

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Bewährte Garten-Geheimnüsse, wie Pflantzen und  
Blumen-Gewächse zu tractiren**

**Monath, Peter Konrad Monath, Peter Konrad**

**Nürnberg, 1734**

**VD18 13442724**

Siebende Figur.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-10666**



Dieses ist also, meiner Meynung nach, das fürnehmste, so bey den drey ersten Schnitten zu beobachten seyn möchte; und wenn man von erst an einen Baum recht zu erziehen, und in die Höhe zu bringen angefangen hat, wird es nicht viel Mühe kosten, ihn zu unterhalten: Auch wer da diesen 3fachen Schnitt recht verstehet, wird nachgehends alle Arten der Bäume beschneiden können, wenn er nur eben denselbigen Regeln folget: Ich sage frey, daß man sich keiner andern Art zu beschneiden nützlicher bedienen könne: Wer diese, welche ich hier angezeigt habe, nicht verstehet, weiß gar keine; dieses verpflichte ich mich auch, denen geschicktesten Gärtnern zu erweisen. Hiemit werde ich demnach von den drey ersten Schnitten genug geredet haben, und will nur noch etwas von dem Zierrath der beyderley Art Bäumen melden.

### Siebende Figur.

- A. Der Stamm des Baumes.
- B. Des Baumes Ründung.
- C. Holz-Zweige.
- D. Frucht-Zweige.

### Vom Zierrath und Nutzen des Buisson, oder freystehenden Baumes.

Ich bin versichert, daß ein freystehender Baum welcher wie dieser allhie abgebildete, ist gezeuget worden, ein sattfames Vergnügen geben, und man ihn mit Lust ansehen müsse, wenn er mit häufigen Früchten gleichsam beladen im Garten stehet: Denn